Long Earth - An Ordinary Life



(63:16, CD, digital; Grand Tour Music/Just for Kicks, 01.11.2024)
Die schottische Formation Long Earth legt nach “The Source” (2017) und “Once Around the Sun” (2020) nun mit “An Ordinary Life” ihr drittes Album vor. Stilistisch hat sich nichts geändert, der Fünfer ist ausschließlich im Neo-Prog-Fahrwasser unterwegs. Personell hat sich allerdings etwas getan, denn die Abel-Ganz-Rhythmusgruppe bestehend aus *Gordon Mackie* und *Ken Weir* ist nicht mehr an Bord, ihre Parts haben *David McLachlan* und *Alex Smith* übernommen, was allerdings keinen signifikanten Qualitätsunterschied ausmacht.

Das neue Werk besteht aus acht Songs mit Spielzeiten zwischen fünf und elf Minuten, wobei der Song ‘Life’ in drei Abschnitte unterteilt wurde, allerdings nicht an einem Stück läuft, sondern als Track 3, 6 und 8 zu hören ist (und so gesehen ein knapp 20-minütiger Longtrack ist). Wenn dieses Album eines ganz bestimmt **nicht** ist, dann spektakulär. Das Tempo wird hier fast nie angezogen, atemberaubende Soli oder höchst komplexe Arrangements, Frickeleien oder heavy Parts sind hier nicht anzutreffen (umso bemerkenswerter, dass es Einschätzungen gibt, dass ihre Musik besonders geeignet sei für Fans von Dream Theater oder Rush). Was sie allerdings schaffen, ist das Erzeugen einer Wohlfühlatmosphäre für all diejenigen, die sich für melodischen Neo Prog begeistern können. Wer Bands wie Comedy of Errors, Grand Tour oder Abel Ganz mag, liegt hier völlig richtig!

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf

den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Eine wichtige Rolle spielt der langjährige Frontmann *Martin Haggarty*, denn der Gesangsanteil ist recht hoch. Auch hier gilt: nicht spektakulär, aber gut passend zu diesem eher sanften Neo Prog. Allerdings hat sich in der Zwischenzeit offensichtlich eine wesentliche Veränderung ergeben, denn schaut man auf die Homepage der Band, springt als Erstes ein Konzertfoto ins Auge, das eine Sängerin am Mikro zeigt. Und tatsächlich, *Maaike Siegerist* hat offensichtlich Herrn *Haggarty* in der Zwischenzeit abgelöst.

Einige Melodien sind recht einprägsam, Gitarren und Tasten sind Genre-typisch unterwegs, aber selten wirklich so markant in den Vordergrund gerückt, dass dies zu einem Markenzeichen werden könnte. Insgesamt ist “An Ordinary Life” ihr bisher bestes Werk geworden. Etwas mehr Mut zu härteren Passagen oder gelegentlichem Ausbrechen aus dem Neo-Prog-Wohlfühl-Korsett wäre vermutlich nicht die schlechteste Idee.
Bewertung: 9/15 Punkten

Besetzung:
Mike Baxter – piano / synthesizers / Hammond C3 organ
Martin Haggarty – lead and backing vocals
Renaldo McKim – electric and acoustic guitars / ambient guitar
David McLachlan – bass guitar
Alex Smith – drums / triangle

Surftipps zu Long Earth:
Homepage
bandcamp

Facebook

Abbildungen: Grand Tour Music